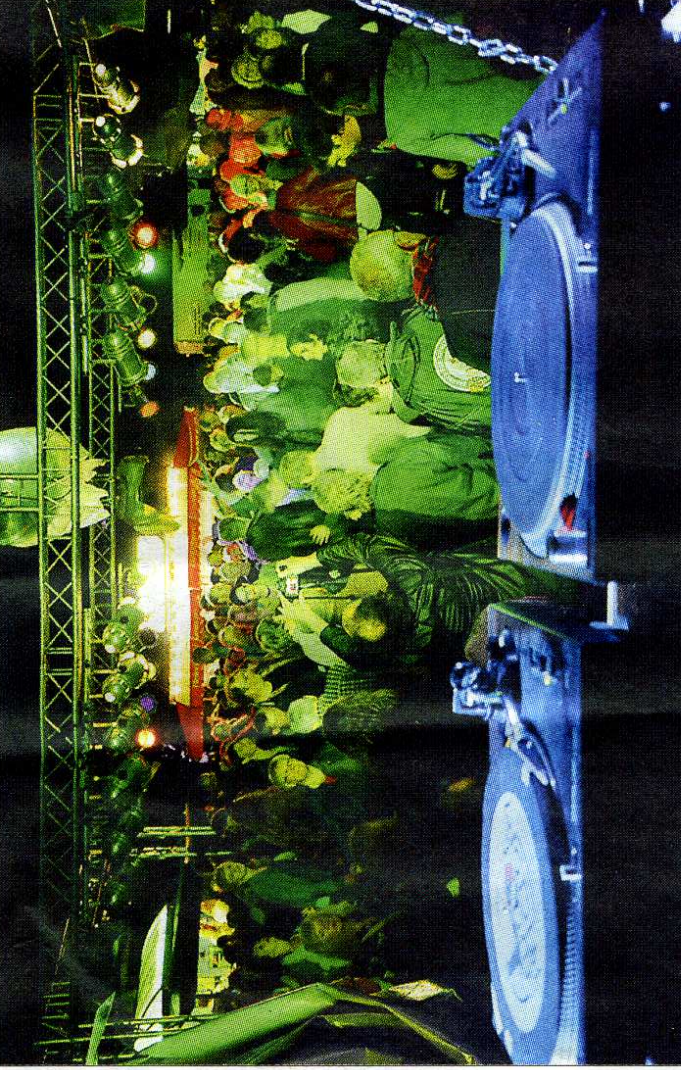


Discokugel unterm Zwiebelturm

WOCHENENDE Rund 2000 Gäste feiern Neuaufgabe der DJ Nacht vor Jever's Schloss



Den Schlossplatz zur Tanzfläche verwandelt: Acht regionale DiscJockey-Legenden legten bei der „DJ Night“ im ständigen Wechsel die alten Scheiben auf. BILD: ATTO IDE

Sterbefälle

SCHORTENS – Paul Nicklaus, geb. am 13. März 1935, gest. am 24. Juni 2014; Trauerandacht am Dienstag, 1. Juli, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Schortens, anschließend Beisetzung.

Birgitt Jürgens (geborene Wever), geb. am 8. Oktober 1968, gest. am 11. Juni 2014; Die Trauerandacht fand im engsten Familienkreis statt.

Johannes Werdermann, geb. am 1. Dezember 1935, gest. am 26. Juni 2014; Die Trauerandacht findet am Donnerstag, 3. Juli, um 13.30 Uhr in der St.-Stephanus-Kirche zu Schortens statt.

JEVER/WANGERLAND – Hans Bürjes, geb. am 25. April 1942, gest. am 7. Juni 2014; Traueranschrift: R. Drews, Sietelstraße 5, 26434 Wangerland; Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

SANDE – Heiko Janssen, geb. am 8. September 1969, gest. am 24. Juni 2014; Die Trauerandacht findet am Dienstag, 1. Juli, um 13.30 Uhr in der Kreuzkapelle Sande statt, anschließend Überführung.

Geburten

WANGERLAND – Jannik Peters, geb. am 17. Juni 2014, 3460 g, 53 cm. Eltern: Dr.

„Ohne Angst verschieden sein“

JEVER/LR – „Ohne Angst verschieden sein“ ist der Titel einer Wanderausstellung, die der Sozialverband Deutschland SoVD und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zusammen entwickelt haben. Die Ausstellung behandelt das Thema Menschen mit Behinderungen und spannt dabei den Bogen von der Antike über die Ermordung und Ausgrenzung in der Zeit des Nationalsozialismus bis zu Inklusion und Inklusion heute. Aktuell wird die Ausstellung in Friesland unter anderem in der Oberschule Honkenkirchen bis 4. Juli, in der Elisa-Kauffeld-Oberschule Jever (7. bis 18. Juli) und am Mariengymnasium Jever (21. bis 30. Juli) gezeigt.

TERMINE IN JEVER

HEUTE

VERANSTALTUNGEN

Jever

14 Uhr, Tourist-Info: Familien-Stadtführung

16 Uhr, Rathaus: Finanzausschuss

18 Uhr, Rathaus-Keller: Kinder-Übungsabend des Schachklubs, 19.30 Uhr, Erwachsene

18 Uhr, Theater am Dammhalm: Musical „No Kiss, No Date“ des Mariengymnasiums

18 bis 20 Uhr, Sportanlage Schützenhofstraße: Training und Abnahme. Snorrfahrzeichen

mal gezeigt, dass sie noch längst nicht zum alten Eisen gehört. Auch viele jüngere ließen sich vom Charme der Flower Power- und Hippie-Generation anstecken.

Sollte schon die dritte DJ Night eigentlich die „endgültig letzte“ sein, werden die Schlossgeister wohl nicht umhin kommen, in zwei Jahren wieder zur Disco vorm Schloss einzuladen.

Tanzfläche überquellen. Wer dort keinen Platz findet, tanzt vor der Bühne auf dem Pflaster des Schlosshofs. Und auch die Teile der Ausstellung, die noch im Schloss zu sehen sind, ziehen auch heute noch die Besucher an. Bis tief in die Nacht wurde im Schein der Lichtshow zu den Klängen der alten Hits getanzt. Von wegen alt: die Generation der 60er und 70er Jahre hat wieder ein-

ca (Whisky á Gogo), Emil Penning (Tiffany), Rainer Urb-schat (Why Not, Renaissance), Otto Sell (Ede Wolf), Wolfgang Milewski (Palazzo), Sven Rogall (Meta), Rolf Joschko (Novo, Charts) und Gisbert Wegener (Scala).

Was nur eine Begleitveranstaltung zur Ausstellung „Break on through to the other side“ – benannt nach einem Song von The Doors – sein sollte, hat sich längst als einer der Party-Höhepunkte des Jahres etabliert. Schon zum vierten Mal legten die Discjockeys der alten Zeiten die Musik der Jugend auf, diesmal unter dem Motto „Goin' underground“. Und sie sind alle wieder da: Rio de Lu-